

Liebe Freunde, Verwandte und Bekannte

Es ist Sommerzeit. Das Thermometer ist auf über 30° Celsius geklettert und der Fastenmonat Ramadan ist im Gange. Die Kinder warten sehnsüchtig auf die von der kashmirischen Regierung jeweils spontan ausgerufenen Hitzeferien, während die Ferien der Kinder in der Schweiz buchstäblich ins Wasser fallen...

Seit unserem letzten Newsletter haben uns vor allem zwei Themen beschäftigt:

- die Anschaffung eines neuen Schulbusses und
- die Verbesserung der Unterrichtsqualität gemäss unserem Leitfadern und Curriculum



Freie Fahrt für einen neuen Schulbus

Der überraschend hohe Ansturm von Schulkindern aus umliegenden Dörfern und Weilern hat die Kapazität unserer zwei von uns persönlich angeschafften und der Schule zur Verfügung gestellten Kleinbusse völlig gesprengt. Die Kinder, die sich bis anhin enthusiastisch in die Busse gequetscht haben, leiden in der Sommerhitze besonders unter den engen Platzverhältnissen. Sowohl uns als auch den Eltern machten die Unfallrisiken Sorge, da die Kinder keinen Sitzplatz hatten oder diesen mit einigen andern Kindern teilen mussten. Nach längerem Abwägen und Beratungen mit Fachpersonen haben wir uns trotz der hohen Kosten von CHF 20'000.- für den Kauf eines neuen Schulbusses entschieden. Dank zwei grosszügigen Spende von je CHF 5000.- und zwei Darlehen von je CHF 5000.- konnten wir am 4.8.2014 den Betrieb mit dem neuen Schulbus aufnehmen. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Eltern und Lehrer sind sehr glücklich und dankbar für diese wertvolle Errungenschaft.



## Teachertraining und Qualitätsmanagement

Nachdem wir in den letzten Monaten zusammen mit Fazl Illahi (s. Bild) von der Prof. Bashir Foundation, einer kashmirischen Non-profit Organisation in Soura Srinagar, verschiedene Weiterbildungen für unsere Lehrer durchgeführt hatten, haben wir im Juni eine Vereinbarung unterschrieben, in der wir unsere Zusammenarbeit konkretisiert haben. In den Visionen unserer Zusammenarbeit ist auch enthalten, dass wir gemeinsam Weiterbildungen für Lehrer von verschiedenen Schulen anbieten und sich dafür auch Fachpersonen aus der Schweiz zur Verfügung stellen. Mit dieser Zusammenarbeit wollen wir auch unserem Traum näher kommen, eigene, der kashmirischen Kultur entsprechende Lehrmittel zu entwickeln, die den Kindern in anschaulicher Weise, praxisbezogen und dem Umfeld entsprechend Lerninhalte vermitteln. Ein erster Schritt dazu ist die Entwicklung von Arbeitsblättern, die als Ergänzung zu den jetzigen Schulbüchern verwendet und langsam ausgebaut werden können, bis daraus vielleicht einmal ein neues Lehrmittel entsteht.

Eure reichen Erfahrungen als Fachpersonen im pädagogischen, psychologischen und heilpädagogischen Bereich sind in Kashmir herzlich willkommen. Die Weitergabe von Fachwissen kann gut mit einem Ferienaufenthalt verbunden werden und bringt Euch und uns in Kashmir viel Freude und ist eine gegenseitige Bereicherung.

Wir freuen uns auf Euch.

Herzliche Grüsse von

Christine Hüttinger Khuroo, z.Zt. in der Schweiz  
Manzoor Ahmad Khuroo mit Tawseef, in Kashmir